

NORDFALBEN



Bandagierunterlagen mit Klett

Anleitung #051



Einleitung

Ich freue mich, dass du dich für eine Nordfalben-Anleitung entschieden hast und wünsche dir viel Spaß beim kreativ sein!

Kennst du schon die Nordfalben.kreativ-Facebookgruppe?

>> facebook.com/groups/Nordfalben.kreativ

Hier kannst du deine Ergebnisse präsentieren, bekommst Hilfe, wenn du Fragen hast und findest weitere Anregungen von anderen Kreativen.

Bis bald auf meinem Blog Nordfalben.de und im Nordfalben-shop.de

Material

- Baumwollstoff
- Fleecestoff
- 200g Volumenvlies
- Schere
- Stift
- passendes Garn
- Nadel
- Klettband
- Maßband
- Stecknadeln

Meine empfohlenen Bezugsquellen für die Materialien findest du unter:
Nordfalben-shop.de > [Bezugsquellen](#)



Basistechniken

Auftrennen

Oft müssen die Sachen erst in ihre Einzelteile zerlegt werden, bevor sie weiterverarbeitet werden können. Dazu werden meist einige Teile auf- bzw. abgetrennt. Hierfür gibt es spezielle Nahttrenner zu kaufen, oder es wird vorsichtig mit einer spitzen Schere oder einem scharfen Skalpell gearbeitet.

Beim Auftrennen wird die vorhandene Naht gelöst, ohne dabei die Materialien zu beschädigen. Hierzu werden einige sichtbare Nähte durchtrennt, durch leichten Zug die ursprünglich vernähten Materialien Stück für Stück voneinander gelöst und dabei die Naht weiter aufgeschnitten. Hier lohnt es sich mit Ruhe zu arbeiten, um keine Materialien aus Versehen kaputt zu machen, die später wieder benutzt werden sollen.

Nach dem Auftrennen müssen die Fadenreste entfernt werden, bevor das Material weiter verarbeitet werden kann. Dies geht am besten mit den Fingern oder einer Pinzette.

Abflammen

Kunststoffmaterialien, wie z.B. Gurtband, können durch abflammen gegen ausfransen, aufribbeln oder aufgehen gesichert werden. Mithilfe eines Feuerzeugs wird dabei das Ende kurz erwärmt und dann vorsichtig platt gedrückt. Achtung: bei Baumwolle, Lammfell und anderen Naturmaterialien funktioniert das nicht!

Kordel annähen

Mit gedrehten Kordeln lassen sich vor allem Schabracken oder Longiergurtunterlagen hübsch verzieren, aber auch an Fliegenmützchen oder Abschwitzdecken machen sie sich gut.

Beim Annähen sollte darauf geachtet werden, möglichst zwischen die beiden Teile der Kordel zu stechen, sonst verziehen sich die dünnen Fädchen, aus der die Kordeln bestehen, leider sehr schnell und es kommt, der meist nicht farblich passende, Kern zum Vorschein. Deswegen empfehle ich immer Kordeln mit der Hand anzunähen.

Die meisten Kordeln können an ihren Enden nicht abgeflammt werden, weswegen sie anderweitig gegen aufdrehen und ausfransen geschützt werden müssen. Am besten wird hierzu ein Stück Tesafilm um das Ende gewickelt, um die Kordel sauber abschneiden zu können. Diese umwickelten Enden können am schönsten unter etwas Stoff versteckt werden, oder aber auf die Unterseite geführt werden, wie es sich z.B. bei einem Fliegenmützchen anbietet.



Bandagierunterlagen mit Klett - Anleitung #051



01 Die gewünschte Größe der Bandagierunterlagen plus jeweils 1cm Nahtzugabe auf dem Baumwollstoff anzeichnen.



02 Den Baumwollstoff zuschneiden.



03 Den Fleecestoff in der gleichen Größe zuschneiden.



04 Das Volumenvlies etwas kleiner zuschneiden.



Bandagierunterlagen mit Klett - Anleitung #051



05
Baumwollstoff und Fleece links auf links übereinander legen und mit Stecknadeln fixieren.



06
Die Stoffe rundherum miteinander vernähen, dabei eine kurze Seite offen lassen.



07
Das andere Stoffpärchen ebenfalls so miteinander vernähen.



08
Die Stoffpärchen richtig herum stülpen.



Bandagierunterlagen mit Klett - Anleitung #051



Das Volumenvlies in die Taschen stecken.



Den Stoff der offenen Seite nach innen umschlagen und mit Stecknadeln feststecken.



Die Taschen zunähen.



Die Unterlagen in gleichmäßigen Abständen mit gerade Nähten absteppen, sodass alle Teile fest miteinander verbunden sind.



Bandagierunterlagen mit Klett - Anleitung #051



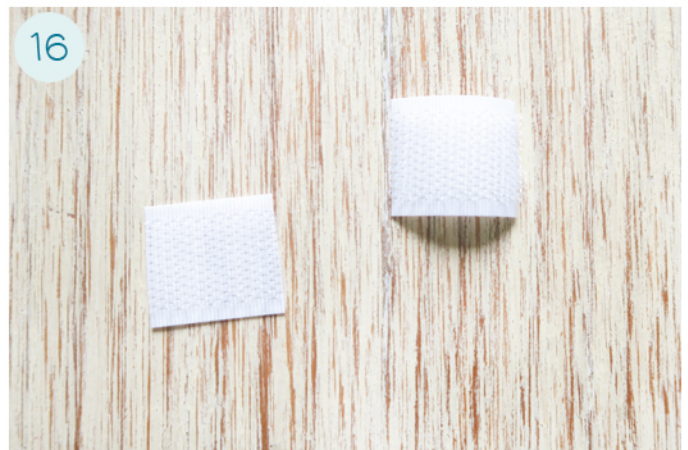
13 Am Pferdebein abmessen, bis wohin die Unterlage überlappt und diese Stelle markieren.



14 Zwei 8cm lange Stücke Flauschband vom Klett zuschneiden.



15 Diese mittig auf der Markierung auf der Seite des Baumwollstoffs festnähen.



16 Zwei kleine Stücke Hakenband des Kletts zuschneiden.



Bandagierunterlagen mit Klett - Anleitung #051



Diese auf die Fleeceseiten der Unterlagen am anderen Ende festnähen.



Bandagierunterlagen mit Klett - Anleitung #051



Die fertigen Bandagierunterlagen.

★ Hier verwendet:

Baumwollstoff mit braunen Punkten und dunkelbraunes Fleece

★ Variante:

Je nach gewünschtem Einsatz der Bandagierunterlagen kann auch dünneres oder dickeres Volumnvlies verwendet werden.



Copyright © 2016, Nordfalben, Lina Börner

Alle Rechte vorbehalten.

Dieses eBook darf - auch auszugsweise - nicht ohne die schriftliche Zustimmung der Autorin kopiert werden.

Dieses eBook verfügt über eine personalisierte Identifikation und kann somit jederzeit dem ursprünglichen Käufer zugeordnet werden.

Verstöße werden abgemahnt und es kann Schadensersatz eingeklagt werden. Dieses eBook ist kein kostenloses eBook, es ist demnach untersagt, ohne Vollmacht der Autorin, dieses eBook zu vertreiben.

Haftungsausschluss: Die in diesem eBook veröffentlichten Ratschläge wurden von der Verfasserin mit größter Sorgfalt erarbeitet und geprüft. Alle Angaben wurden nach bestem Wissen und Gewissen gemacht. Sie entbinden den Tierhalter aber nicht von der Eigenverantwortung für sein Tier. Eine Garantie kann nicht übernommen werden. Ebenso ist eine Haftung der Verfasserin bzw. des Herausgebers und seiner Beauftragten für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden ausgeschlossen.